

WIENER STADTRAT.

Sitzung vom 28. Jänner.

Vorsitzende: Vizebürgermeister Hierhammer, Hoß und Rain.

StR. Braun beantragt: Die Zentralfriedhofsverwaltung wird auf die Dauer der durch den Krieg geschaffenen besonderen Verhältnisse ermächtigt, im Bedarfsfalle Erdarbeiter des Zentralfriedhofes auch auf anderen Wiener Friedhöfen zum Graben der Gräber vorübergehend zu verwenden. Diesen Arbeitern wird eine außerordentliche Zulage von 2 K täglich gewährt. (Ang.)

Nach einem Antrage des Vizebürgermeisters Hoß wird für die zur Inbetriebsetzung der Speicher im Freudenufer Winterhafen erforderlichen Herstellungen und Ankäufe ein Betrag von 26.855 K bewilligt.

Ueber Antrag des StR. Dr. Haas wird für die Vornahme verschiedener Instandsetzungsarbeiten an mehreren Baulichkeiten des Zentralviehmarktes in St. Marx anlässlich der durch Sturmwind entstandenen Schäden ein Kostenbetrag von 7700 K bewilligt.

StR. Zatzkabe beantragt die Abteilung der Liegenschaften E.Z. 711, 712 und 713, Grundbuch Breitensee an der Gottfried Alber-Gasse im 13. Bezirk auf 11 Baustellen. (Ang.)

Die Verbesserung der öffentlichen Beleuchtung der Linken Bahngasse wird über Antrag des StR. Dr. Haas genehmigt.

Nach einem Antrage des StR. Heindl wird der Direktion der städtischen Elektrizitätswerke die Bewilligung zur Vornahme baulicher Umgestaltungen in der Unterstation 1. Bezirk Neubadgasse 6 erteilt.

Vb. Rain beantragt den Ankauf von Parzellen der E.Z. 1467, 3149, 1544, 2385 und 2386 des Grundbuches Ottakring an der Nauseagasse im 16. Bezirk im Ausmaße von 13.426 m<sup>2</sup> um den Preis von 200.000 K. (Ang.)

StR. Gräf beantragt zu Straßenregulierungszwecken den Ankauf der Parz. 881/1 E.Z. 1452 im 16. Bezirk Ottakringerstraße im Ausmaße von 139,48 m<sup>2</sup> um den Pauschalpreis von 1900 K. (Ang.)

Obermagistratsrat Dr. Konstantin Mayer. In der heutigen Stadtrats-Sitzung hielt Vizebürgermeister Hierhammer dem verstorbenen Obermagistratsrat Dr. Konstantin Mayer einen tiefempfundenen Nachruf. - Die Verfügung auf Widmung eines eigenen Grabes am Zentralfriedhofe wurde von den Anwesenden nachträglich einstimmig genehmigt.

Oberkontrollor Franz Mayer. Der Stadtrat hat in seiner heutigen Sitzung nach einem Berichte des Vizebürgermeisters Hoß den Kontrollor des Konskriptionsamtes Franz Mayer mit Rücksicht auf dessen ausgezeichnete und vielfach belobte Dienstleistung ad personam zum Oberkontrollor ernannt. Oberkontrollor Mayer ist seit vielen Jahren der Leiter der Abteilung für Stellungsangelegenheiten und zählt zu den tüchtigsten und begabtesten Beamten des Konskriptionsamtes. Er hat bei dem Inkrafttreten des neuen Wehrgesetzes im Jahre 1912 sich hervorragend bewährt und in Anerkennung dieser seiner erfolgreichen Tätigkeit wurde ihm im Jahre 1913 das goldene Verdienstkreuz mit der Krone verliehen. Während des Krieges hat sich Oberkontrollor Mayer durch die Durchführung aller organisatorischen Arbeiten hinsichtlich sämtlicher Musterungen der Landsturmpflichtigen in ganz besonderer Weise ausgezeichnet.

Stadtrat Fraß ist nach längerer Krankheit wieder genesen und wurde bei seinem heutigen Erscheinen im Stadtrate vom Vorsitzenden Vizebürgermeister Hoß begrüßt.

Todesfall. Gestern ist der Hauptkassenkontrollor Franz Braun, Leiter der städtischen Hauptkassen-Abteilung im 3. Bezirk im 50. Lebensjahr gestorben. Das Leichenbegängnis findet Sonntag nachmittags halb 3 Uhr von der Kapelle des Zentralfriedhofes aus statt.

Die Bezirksvertretung Brigittenau hält Freitag, den 4. Februar 6 Uhr abends eine Sitzung ab.

Neue Armenräte. Der Stadtrat hat nach einem Berichte des StR. Wippel die Wahl des Fritz Braith, Julius Bruna, Hugo Stich und Johann Vaupötitsch zu Armenräten des 10. Bezirkes, nach einem Berichte des StR. Schreiner die Wahl des Lambert Schardlmiller zum Armenrat des 15. Bezirkes und nach einem Berichte des StR. Schneider die Wahl des Gustav Stenke und Wilhelm Zumpfe zu Armenräten des 20. Bezirkes bestätigt.